

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist an der Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften am Institut für Psychologie zum 01.10.2019 die Stelle für eine/einen

Akademischen Mitarbeiterin/Akademischen Mitarbeiter (w/m/d) (100%, TV-L EG 13)

zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll Lehre im Fach Psychologie durchführen. Ziel ist es hierbei, den Studierenden in Lehrveranstaltungen mit innovativen, auch webbasierten Lehr- und Lernformen eine intensive Beschäftigung mit pädagogisch-psychologischen Inhalten zu ermöglichen. Der Stelleninhaber soll zudem die Testbibliothek, zu der alle Studierenden der Hochschule Zugang haben, leiten und inhaltlich weiterentwickeln.



Aufgaben

- Lehre in lehramtsbezogenen Studiengängen und weiteren Bachelor-/Masterstudiengängen insbesondere mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:
 - Pädagogische Psychologie (Diagnostik, Beratung, Prävention/Intervention)
 - Quantitative Methoden (u. a. Statistik, Versuchsplanung)
 - Psychologische Diagnostik (Diagnostische Verfahren, Testentwicklung etc.)
- Das Lehrdeputat richtet sich nach der Lehrverpflichtungsverordnung, derzeit sind 14 SWS vorgesehen.
- Begleitung, Beratung und Coaching von Studierendengruppen im Rahmen von Praktikumsphasen
- Organisation, Verwaltung und operative Leitung einer Testbibliothek zur Ausleihe von pädagogisch-psychologischen Testverfahren und Förderprogrammen, Beratung von Studierenden, inhaltliche Weiterentwicklung der Testothek
- Mitarbeit bei der Organisation/Erstellung/Durchführung/Auswertung/Verwaltung von Modulabschlussklausuren von mehreren hundert Studierenden
- Betreuung und Weiterentwicklung von eLearning-Angeboten
- Administrative Aufgaben innerhalb des Instituts für Psychologie

Einstellungsvoraussetzungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Psychologie mit Diplom-/Masterabschluss mit sehr gutem Erfolg.
- Abgeschlossene oder weit fortgeschrittene Promotion im Fach Psychologie, vorzugsweise in psychologischer Diagnostik, Professionalisierungsforschung und/oder Empirischer Bildungsforschung erwünscht
- Umfangreiche Lehrerfahrungen in pädagogisch-psychologischer Diagnostik und Intervention in den Bereichen Lesen/Schreiben/Rechnen, Aufmerksamkeit/Wahrnehmung/Gedächtnis, Emotionsregulation
- Erwünscht sind praktische Erfahrungen in schulpsychologischen Arbeitsfeldern (Diagnostik, Förderung und Beratung bei Lern-, Entwicklungs- und Verhaltensstörungen; Schullaufbahnberatung, Beratung von Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern), möglichst auch lerntherapeutische Erfahrungen im Umgang mit Teilleistungsstörungen in den Bereichen Lesen/Schreiben/Rechnen
- Erfahrung in Konzeption und Begleitung von E-Learning-Lehrformaten
- sehr gute MS Office-Kenntnisse, sehr gute Kenntnisse im Umgang mit SPSS, MPlus, AMOS und R (RStudio) sowie im Umgang mit Bibliotheksverwaltungssystemen (aDIS), Kenntnisse in HTML und PHP

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Bereichen an, in denen sie bisher unterrepräsentiert ist. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen übersenden Sie bitte bis zum 21.06.2019, 24 Uhr, per E-Mail in einer Datei im Format PDF an die Institutsdirektorin Frau Prof. Dr. Steffi Sachse E-Mail: sachse@ph-heidelberg.de, Pädagogische Hochschule Heidelberg, Keplerstr. 87, 69120 Heidelberg.

Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter www.ph-heidelberg.de/stellenangebote.html (PDF)